

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 100.

Sonnabend den 9. April.

1864.

Bekanntmachung.

In den Monaten Februar und März d. J. sind von uns wegen nachfolgender Contraventionen Strafen und Bedeutungen auszusprechen gewesen. — Leipzig, am 6. April 1864.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Vollsack. Ritscher, Act.

1) Straßenverunreinigungen, unterlassenes Kehren, sowie unterlassenes Streuen von Sand und Asche bei Glätte	39.
2) Versperrung, Hemmung der Passage auf Straßen, Trottoirs &c.	23.
3) Begehen der Trottoirs mit umfangreichen Gegenständen	37.
4) Ordnungswidriges Stehenlassen von Wagen, Karren, Kisten &c.	8.
5) Unbefugtes Standmachen	2.
6) Contraventionen in Betreff des Reitens und Fahrens in den Straßen der Stadt und deren Umgebung	17.
7) Unterlassene Versteuerung von Hunden so wie Herumlaufenlassen derselben ohne Beifhörde	42.
8) Feuerpolizeiliche Contraventionen	18.
9) Medicinalpolizeiliche Contraventionen	9.
10) Ueberschreitungen der Tanzmusikerlaubnis und Abhalten von öffentlichen und Privatbällen während der geschlossenen Zeit	84.
11) Gesetzwidrige Verzögerung der Laufe neugeborner Kinder	8.
12) Beschädigung der Promenaden-Anlagen	7.
13) Heilthalten mit zu leichter Butter	6.
14) Hinterziehung des Standgeldes	3.
15) Sabbathörnung	5.
16) Verlauf von hier heimischen Singvögeln während der Schon- und Hegezeit	1.
17) Baucontraventionen	5.
18) Unbefugter Gewerbebetrieb	2.
19) Arbeitseinstellung der Gewerbsgehilfen ohne vorherige Kündigung	6.
20) Verschiedene andere wohlfahrtspolizeiliche Contraventionen	13.
Summa	335.

Bekanntmachung.

Die zur Erledigung gekommene bisher von dem Kaufmann Herrn Julius Stein, Hospitalstraße Nr. 6 ausgeübte Salzschank-Concession haben wir an den Geschäftsnachfolger desselben, den Kaufmann Herrn Gustav Adolph Ullrich ebendaselbst übertragen und Letzteren am heutigen Tage als Salzschänken den betreffenden gesetzlichen Bestimmungen gemäß in Pflicht genommen.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Vollsack. Ritscher, Act.

Bekanntmachung.

Ein aus 1 Salon und 8 Stuben nebst Zubehör bestehendes Logis in der 3. Etage der Georgenhalle, Ecke des Brühles und oberen Parkes, soll von Michaelis d. J. ab auf 6 Jahre an den Meistbietenden vermietet werden.
Mietlustige haben sich Dienstag den 19. dies. Mon. Vormittags 11 Uhr an Rathsstelle einzufinden, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlussfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Licitanten, so wie jede sonstige Entscheidung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen.

Die Licitations- und Vermietungsbedingungen, so wie das genaue Inventar des Logis liegen an Rathsstelle zur Einsicht aus.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Holz-Auction.

400 Lang- und Abraumhaufen sollen auf dem Gehaeue des Connewitzer Reviers im Streitholze Montag, den 11. April, von 9 Uhr Vormittags ab gegen Anzahlung von 10 Rgt. für den Haufen und unter den übrigens an Ort und Stelle bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden.

Des Rathes Forst-Deputation.

Verhandlungen der Stadtverordneten

am 23. März 1864.

(Auf Grund des Protokolls bearbeitet und veröffentlicht.)
(Schluß.)

Herr Julius Müller, auf die früheren Verhandlungen und Beschlüsse des Collegiums zurückgehend, glaubte, daß man sich jetzt an die Vorlage halten müsse. Der vorliegende Plan sei selbst von Sachverständigen als gut anerkannt; es lasse sich aber etwa Wünschenswertes leicht daran ändern. Er habe die Überzeugung, daß Leipzig, welches sowiel für gemeinnützige Zwecke gethan, sich auch ein angemessenes Theater bauen könne, ohne seine Existenz zu gefährden, er hoffe auch, daß Diejenigen seiner Bewohner, deren Verhältnisse es gestatten, durch Schenkung und Beteiligung bei

der dreiprozentigen Anleihe den Zweck fördern und den Aufwand weniger fühlbar lassen werden.

Herr Geh. Rath v. Wächter fand zunächst den Umbau des alten Theaters kostspielig und unzweckmäßig. Er hielt aber Zeit und Art des Neubaues nicht für angemessen und richtig gewählt. Der Baugrund sei noch gar nicht ausreichend untersucht, und das lasse bedeutende Mehrkosten befürchten. Die Art des Baues anlangend, die in großem, umfangreichen Styl projectierte Anlage werde sehr bedeutende Unterhaltungskosten beanspruchen.

Zu alle dem sei die jetzige Zeit aber nicht angehahn. Es sei nicht gerathen, die ärmeren Bürger wenigstens, wegen der Theaterkosten noch härter zu belasten, als sie schon belastet sind. Leipzig habe, wie wenige Städte, mit Gemeinsinn und Opferfreudigkeit für Schulen und sonstige gemeinnützige Zwecke in den letzten Jahr-

In 6 Jahren erschienen im Verlags-Bureau in Altona in 20 verschiedenen Auslagen im Ganzen 40,000
Bändchen von:

Des alten Schäfer Thomas Geheim- und Sympathiemittel.

Der alte Schäfer Thomas, berühmt durch seine Prophezeiungen und seine glücklichen Curen an Menschen und Vieh, veröffentlicht endlich seine Geheimmittel, die jetzt in 12 Heften à 7½ Sgr. vollständig erschienen sind.

Das sechste Bändchen enthält 59 Mittel und zwar:

1. Unauslöschliche Tinte zum Zeichnen von Wäsche und Leinenzeug.
2. Sauer gewordene Milch wieder füß zu machen.
3. Die Butter gegen den übeln Geschmack und die Ranzigkeit zu bewahren.
4. Schuh- und Stiefelsohlen haltbar zu machen.
5. Von den Träumen.
6. Präservativ-Mittel gegen die Cholera.
7. Recept zu kalter Speise.
8. Mittel gegen kurzen Atem.
9. Innerliches Mittel gegen Gicht und Rheumatismus.
10. Gute und gesunde Lämmer zu erziehen.
11. Keimkraft des Samens zu fördern.
12. Heilmittel für frakte Topfgewächse.
13. Ungeheuer große Spargel von der schönsten Qualität das ganze Jahr hindurch zu ziehen.
14. Gegen die harten Brandslede der Pferde.
15. Die Entfernung eines Gewitters genau zu berechnen.
16. Einen brennenden Rauchfang geschwind zu löschern.
17. Fischen den modrigen Geschmack zu nehmen.
18. Fettleder aus Papier zu entfernen.
19. Belebung der Maikäfer.
20. Sicherung von Schindeldächern und

So reichhaltig, vielseitig und interessant der Inhalt dieses Heftes ist, ebenso ist auch der aller übrigen Hefte und können wir dieselben deshalb ebenso warm wie das obige empfehlen.

Vorrätig bei Heinrich Matthes, Neumarkt Nr. 23.

Soolbad Wittekind in Giebichenstein bei Halle a Saale

Uhr im
e,
n schnell und
sgl. ver-
en Preisen
ankfurter
zußner.
öffnet am 15. Mai die Saison der Trinkcuren seiner eigenen Quelle, aller übrigen natürlichen und künstlichen Mineralwässer, vorzüglicher Mollen, wie seiner so heiltüchtigen Sool-Mutterlaugen- und russischen Dampf-Bäder. Die günstigen Heilresultate der Wittekind-Quelle bei den sogenannten dyskratischen Krankheiten des Schleimhaut-, Drüsen-, Knochen- und mancher Spären des Nerven-Systems beweisen mannigfache Gutachten ärztlicher Autoritäten, verschiedene Berichte in medicinischen Zeitungen und die Anwendung des Wittekind Mutterlaugen-Salzes in vielen großen Kranken-Anstalten. Aerztliche Anfragen sind an den Badearzt Dr. C. Gräfe und Bestellungen auf Wohnungen an den Besitzer H. Thiele zu richten. Lager von Wittekind Brunnen- und Mutterlaugen-Salz halten in Leipzig Herren Samuel Ritter — Werner & Güttner — Dies & Richter.

Die Bade-Direction.

Visitenkarten

100 Stück 20 Ngr., so wie Adresskarten und Steindruckarbeiten jeder Art liefert billigst Bernh. Ziegert, Königsplatz, Deutsches Haus.

Ebendaselbst werden auch elegante Thürschilder gefertigt (Schriftvergoldung auf Leder oder engl. Leinwand per Stück von 5 Ngr. an).

Das Putzgeschäft von Johanna verw. Briefer
befindet sich während der Messe Petersstraße Nr. 5, 2. Etage.



Import amerikanischer Petroleumlampen.
Fabrikation u. Lager aller Lampentheile.

Neuheit: Sparlampen ohne Cylinder; Leuchtkraft einer Kerze, Consum für einen Pfennig Petroleum in sechs Stunden.

Carl Schmidt,

20 Grimma'sche Strasse, dem Café français gegenüber.

Das Marmor-Waaren-Lager
von Julius Schirmer

Nr. 7 am untern Markt Nr. 7

empfiehlt Grabmonumente, Kreuze und Platten von schlesischem und italienischem Marmor und Sandstein mit geschmackvoller Schrift.

1850

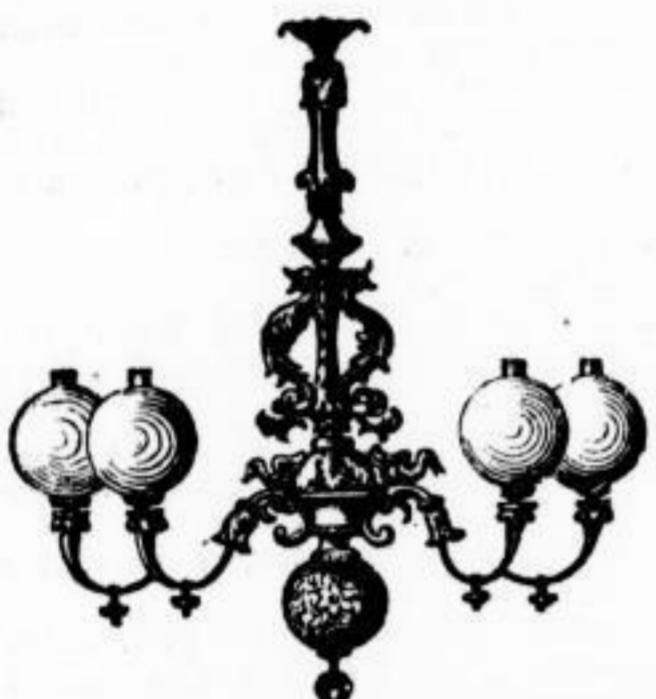
Carl Schreiber,

früher Schaeffer & Walcker,

im
Tscharmannschen Hause,

Bahnhofstraße Nr. 19,

Fabrik und Lager von Gas- u. Wasser-
leitungs-Apparaten, Kronen-, Wand-
und Hängeleuchtern, Fontainen-Orna-
menten und Mundstücken zu billigsten
Preisen.



Zugleich empfehle ich mich zur Ausführung aller
Gas- und Wasserleitung-Anlagen in Privat-
häusern und versichere bei schleuniger Ausführung
die solideste Arbeit.

Alte Waage,
Eingang am Markt.

Sommer-Mäntel — 25 Ngr.,
Mantillen — $1\frac{3}{4}$ Thlr.,
Taffet-Mäntel — 4 Thlr.,
Beduinen,
Kinder-Mäntel — 15 Ngr.,
Paletots u. s. w. — $2\frac{1}{2}$ Thlr.

grosse Auswahl für die billigsten Preise bekannt!

Am Markt
alte Waage.

Eingang am Markt,
alte Waage.

Alte Waage
am Markt.

Melanite-Schmuck,

Broschen, Ohrgehänge, Vorstecknadeln, Manschettenknöpfe, Damenketten, Westenketten ic. von Hartgummi,
schwarz, ähnlich des englischen Jet, jedoch dauerhafter und billiger,

Fabrikat von John Frettwell,

Lager zu Fabrikpreisen bei

Carl Schulz aus Essen,

als alleiniger Vertreter in Leipzig, während der Messe
Thomasgässchen Nr. 5, 2. Etage.

Hierzu fünf Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Erste Beilage zu Nr. 100.]

9. April 1864.

Die Leipziger Hypothekenbank

hat ihre Actionaire zur zweiten Einzahlung à 25 Thaler vom 1. bis 15. April d. J. aufgesondert. Auch können noch neue Actionen gezeichnet werden auf dem Bureau der Bank (Neumarkt Nr. 41, 2 Treppen) und bei Herren Grege & Co. Voll-Einzahlungen werden mit 4% verinteressirt. — Die Geschäftstätigkeit wird im April eröffnet.

KOSMOS.

Lebens-Versicherungs-Bank — Grund-Capital Gulden 1,800,000 holl.
Sub-Direction in Leipzig — Gustav Hartmann,

Markt Nr. 12, 1. Etage (Engel-Apotheke).

Die Gesellschaft schließt unter Gewähr vollständiger Sicherheit „Lebens-, Renten-, Alters-Versorgungs-, Aussteuer- und Begräbnissgeld-Versicherungen in den verschiedensten Combinationen unter soliden und günstigen Bedingungen ab, bietet auch durch

„Bildung gegenseitiger Kinder-Versorgungscassen“

eine gute Gelegenheit, Kindern bei Erreichung ihres 21. Lebensjahres ein sicheres Capital zu erwerben.
Wegen näherer Auskunft und wegen Versicherungsanträgen sc. beliebe man sich an die Vertreter der Bank, in Leipzig an Eingangs erwähnte Sub-Direction zu wenden, bei denen Prospective und Formulare gratis zu erhalten sind.

Die Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft

mit einem Grund-Capitale von Fünf Millionen Thalern Preuß. Court.

übernimmt zu billigen, festen Prämien auch Anträge auf Waarenversicherungen gegen Feuersgefahr für die Dauer einer oder mehrerer Messen in Leipzig durch

Carl O. R. Viehweg, Friedrich Gottfried,

Special-Agent, Petersstraße Nr. 15.

General-Agent, Ritterstraße Nr. 7.

Erste k. k. priv. österr. Donaudampfschiffahrt-Gesellschaft.

Kundmachung.

Die gefertigte Direction beehtet sich hiermit anzuzeigen, daß ihre Agentur für Leipzig — welche bisher von den Herren J. Schneider & Co. daselbst besorgt wurde — auf

das Speditionshaus Herrn Joh. Fr. Oehlschlaeger Nachfolger in Leipzig

übergegangen ist und ladet das P. T. Publicum so wie die gehrte Geschäftswelt ein, sich in allen, die Donaudampfschiffahrt betreffenden Angelegenheiten an die jetztgenannte Firma wenden zu wollen.

Wien, 15. März 1864.

Die Betriebs-Direction.

Mit Bezugnahme auf obige Kundmachung bin ich zu jeder, die Donau-Dampfschiffahrt betreffenden Auskunft-Ertheilung gern bereit und empfehle mich zur Beförderung von Gütern nach allen Stationen der Donau sc. hiermit aufs Angelegenste.

Leipzig, 18. März 1864.

Joh. Fr. Oehlschlaeger Nachf.

Während der Messe

drängen sich die Geschäfte derart zusammen, daß eine allseitige durchgreifende Controle Seitens unserer Aufsichtsbeamten nicht zu ermöglichen ist. Wir richten daher an alle geehrten Auftraggeber, welche sich der rothen Dienstmänner bedienen, die ergebnste Bitte: Sich an jener Controle zu betheiligen und Ungehörigkeiten irgend welcher Art keinem unserer Leute durchgehen zu lassen, sondern sofort bei uns zur Anzeige zu bringen. Insbesondere erlauben wir uns wiederholt auf die Nothwendigkeit der Markenabgabe aufmerksam zu machen und bitten doch ja darauf zu achten, daß die Marken den betr. Tagesstempel enthalten und nicht auf einen geringern Betrag lauten, als tarifmäßig zu zahlen ist.

Für diese wohlmeinende Unterstüzung in Aufrechterhaltung der nothwendigen Disciplin sind wir stets dankbar.

Direction des (rothen) Dienstmann-Instituts.

Julius Lincke & Gebr. Grahmann,

Schuhmacher für Herren und Damen, Peterskirchhof Nr. 2, Herrn Dr. Schulze's Haus, empfehlen ihr Lager eleganter und gediegener Schuhmacherarbeiten dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum zu geneigter Berücksichtigung.

1852

Von heute an befindet sich mein Comptoir

Klostergasse Nr. 15.

Leipzig, 2. April 1864.

Emil Leisching.

Mein Schneidergeschäft

befindet sich während der Messe in meiner bisherigen Wohnung
Katharinenstraße Nr. 16, 2 Treppen.

Peter Huber.

Mein Strohhutlager befindet sich jetzt auf dem Markt
5. Budenreihe.

F. W. Rohrbach,

Strohhutfabrikant aus Dresden,
früher 3. Budenreihe.

Local-Veränderung. M. SCHUSTER jr.

aus Mark-Neukirchen,
Fabrik-Lager von Musikwaaren,
früher Petersstraße Nr. 2, woht jetzt
Petersstraße Nr. 13 parterre
bei Herrn Buchhändler Voigt.

Warnung.

Hierdurch machen wir ein geehrtes Publicum darauf aufmerksam, daß wir Grund hatten im Jahre 1855 dem Barbier Herrn M. Neumannsen in Halle a/S. und 1857 Herrn Theodor Pitzmann in Leipzig den Debit unserer Waaren zu entziehen, und hat das von jenen Herren angekündigte Fabrikat mit unserer altbewährten Lilloneise nichts weiter als den Namen gemein. Wir bitten deshalb genau auf die mit unserer Firma versehenen Flaschen zu achten.

Lilloneise von Rothe & Co. in Berlin.

Dies bekannte Schönheitsmittel empfehlen wir unter Garantie, daß binnen 14 Tagen die Wirkung geschieht, widrigenfalls der dafür bezahlte Betrag zurückgestattet werden soll; gegen Sommersproffen, Leberflecke, gelben und grauen Teint, Kupferroté auf der Nase und rothe Poetenflecke; überhaupt erhält dadurch die Haut ihre jugendliche Frische und Zartheit wieder.

Preis per ganze Flasche 1 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ und kleinere Flaschen à 15 Pf , welche letztere aber nicht immer ausreichend sind.

Das einzige Lager befindet sich bei Herrn F. W. Sturm in Leipzig, in Dresden in Tode's Commissions-Comptoir und bei E. E. Melzer.

Pariser Herren-Hüte

von Laville Petit & Cresspin

— bekanntlich die best renommirteste Fabrik — feinster Qualität und neuester Modeform, mit Vorrichtung gegen Durchschwitzen und ganz besonders leicht und dennoch dauerhaft, ingleichen

ff. leichte Sommerhüte u. Mützen

in verschiedenen neuen fashionablen Formen und Farben bei
C. Albert Bredow im Mauritianum.

Seide u. Zwirn
für
Hämmchen
Bänder
Besatzborden
Rüsche
Masongarn
etc.

ROBERT JAHN
Kittlerstrasse No. 5.

Möh- Seiden- u. Garn- Handlung

empfiehlt

Hanfsewirne, Strickgarne, Serge de Berry.

Kupfer-Patent-Eiersieder

zu 3, 4, 6 und 8 Eiern empfiehlt

C. Albert Bredow im Mauritianum.

Papier- u. Comptoir-Utensilienhandlung.

1850 Industrie-Ausstellung Leipzig: [Offentl. Belobung.
1850 Silberne Medaille.
1855 Hannover: Offentl. Belobung.
1855 München: Goldene Medaille.
1859 Hannover: Goldene Medaille.



Das Lager von Geschäftsbüchern ist jedem Bedürfniss entsprechend assortirt, außerdem wird jede spezielle Vorschrift in kürzester Zeit ausgeführt.

Verkauf zu Fabrikpreisen
Petersstr. 48, Ecke vom Markt.

Gaetano Vaccani

aus Halle a/S.

Fabrikant, Markt 14. Budenreihe.

Reißzeuge, Goldwagen, Thermometer etc.,
Lineale mit Metall, Wasserwaagen, Briefwaagen.



En gros.

Export.

G. V.

Neu! Schlüssel-Spiegel für Aerzte. Neu!

Abschaltung in Zeit:
Bürsten-Fabrik auf königl. preuß. Strafanstalt.
Feld-Stühle zum Zusammenlegen.
Schwarzpol. Oval-Rahmen, billig, um damit zu räumen.

Imitirte Oelgemälde!
Gemälde in Oelfarbendruck.
Während der Ostermesse befindet sich meine Ausstellung und
Lager obiger Bilder im

Hôtel de Pologne

und lade Interessenten zur Besichtigung derselben ein. Diese
imitirten Oelgemälde, welche nach den besten Originale gefertigt
und wie Oelgemälde behandelt werden, erzeugen vollständig das
Oelbild; die Nachahmung ist eine derartige, daß Kenner nur die
Unterschiede herausfinden und ist auf den meisten der Bilder die
Leinwand, so wie der Pinselstrich nachgeahmt.

Kataloge, 337 Nummern umfassend, franco.

Carl Heinr. Gerold aus Berlin.

Metall-Taschen-Feuerzeuge

in 130 Sorten

Anton Pittner aus Wien

Leipzig, Nicolaistraße 18, 2. Etage.

1862 London: Preis-Medaille.

Lager

Fa

M

I

emp
lide

Wilh. Müller aus Berlin.

Lager seiner, mittelsteiner und couranter Bijouterie, Berliner und Gmünder Silberwaaren.
Reichsstrasse No. 1⁵⁵⁹, 2 Treppen.

Louis Fiessler & Co. aus Pforzheim,
Fabrikanten massiver goldener Ketten,
 halten Lager bei **Wilh. Müller aus Berlin,**
Reichsstrasse No. 1⁵⁵⁹, 2 Treppen.

J. F. Reifsneider
 aus Frankfurt a.M.
Fabrikant

Bracelets, Gossiers, Ketten, Kämme, Broches,
von
 (Lava und Imitation Corall).

Franz Rapp

aus Offenbach a.M.

Etuis - und Portefeuilles - Fabrikant.

Musterlager Petersstrasse No. 7, 1. Etage.

Heinrich Schwarz & Co.

aus Berlin.

Kurzwaaren-Commissions-Geschäft.
Musterlager Petersstrasse Nr. 45, 2. Etage.

38 Reichsstrasse.

Reichsstrasse 38.

Lager englischer Fabrikate en gros

Gummiwaaren für chirurgische Zwecke,

wasserdichten Stoffen für Regenröcke und Betteinlagen,

Luft- und Wasserkissen in allen Façons und Grössen, **seidene**

Gummizüge, lackirte Gaschläuche etc.

Julius Marx, Manchester & Leipzig.

38 Reichsstrasse I. Etage.

Sturmbrenner ohne Cylinder zu brennen,

welche beim stärksten Luftzug nicht verlöschen.

Petroleum-Cylinder, ovale,

welche nicht springen, bei

A. Weisker & Comp. aus Schleiz,

Markt, 14. Budenreihe.

Die rheinische Puppenfabrik

von **J. Kirschkamp & Co. aus Düsseldorf**

empfiehlt ihr reichhaltiges Mustersortiment fein und ordinär gekleideter Puppen, dabei originelle Novitäten und alle möglichen Costüme. Die Fabrik ist im Stande jedes beliebige Exportgeschäft rasch auszuführen.

Musterlager: Stadt Berlin, Thomasgäßchen, Zimmer Nr. 12.



Bernhard Mohrstedt,

vorm. M. Pfaff,

Brühl 64.

Pariser Pendulen

in Bronze und Composition, Marmor
und Porzelain.



Pariser mechanische Kunstwerke.

Wiener u. Pariser Regulateure

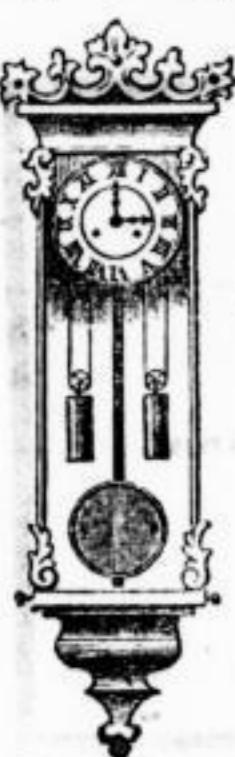
mit und ohne Secundenpendel,

8 Tage und 1 Monat gehend.

Schweizer Spieldosen

und

Spieldosen, Harmoniphon, Mandolinen.



Das Musterlager in Bändern
so wie
Haute nouveauté für Damenbesatz
von
Klemme & Co.

aus Crefeld

befindet sich

Brühl Nr. 85, erste Etage, Drei Schwanen.

Kamper & Büsgen,

wickrath,

Lager von Biber u. Calmuf, baumw. u. halbw. Hosenzeugen, Jupons,
Slips, façonnirten Seidenstoffen, Sammt und Sammtband

Brühl Nr. 85, erste Etage,
Drei Schwanen.

Doppel-Copir-Tinte.

Mit dieser Tinte Geschriebenes kann länger als 8 Tage liegen und giebt nach dieser Zeit noch denselben scharfen
Abdruck als nach einigen Stunden. Flaschen à 7½ und 12 Ngr. empfiehlt

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 14.

Pariser Pendulen, Regulateure etc. en gros

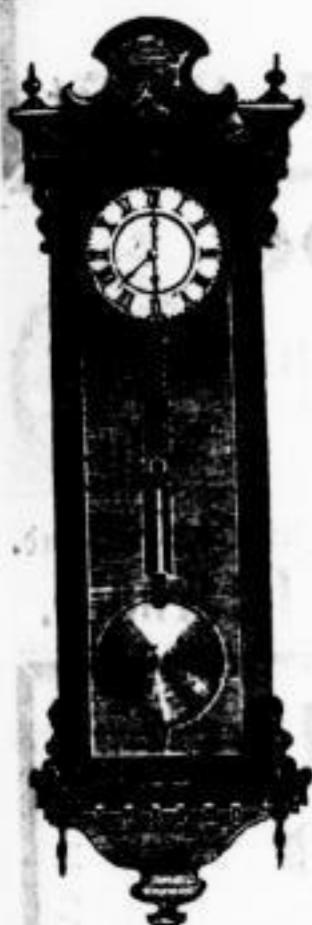
— reich assortirtes Lager —

Reichsstr. 45,
1. Etage.

Baare & Etzold
Oscar Hohl Nachfolger.

Reichsstr. 45,
1. Etage.

Georg Adler
*aus Buchholz in Sachsen,
 Musterlager*
 von
**Cartonnagen und Photographie-Albums,
 Stieglitzens Hof am Markt,**
in der Wohnung des Herrn Advocat Tschermann.



L. L. Ernst,

Reichsstraße Nr. 13.

Fabriklager

von

Taschenuhren, Fournituren u. Werkzeugen,

Regulateuren
in einem Assortiment
 von 500 Stück,

Pariser Pendulen
in Bronze, Composition
 und Marmor,

Musiken
in Blech, Horn
 und Holz.

**Wiener Stutz- u. Rahmenuhren,
 Schwarzwälder Uhren.**



Wiener Galanteriewaren

in Holz, Leder und Bronze neuesten Genres
 in reichster Auswahl bei

Anton Ig. Krebs aus Wien,

Markt Nr. 5, 2. Etage.

Großes Assortiment von

Spazierstöcken

mit geschmackvollen modernsten Montirungen zu den billigsten Preisnotirungen.

**Gebr. Vaugoin, Bijouterie-Fabrikanten
 aus Wien,**

befinden sich diese Messe Reichsstraße Nr. 24.

Swoboda & Neuber aus Wien

Reichsstraße Nr. 49, Ecke des Salzgäßchens 1. Etage.

Wiener Neuheiten im Kurzwaarenfache in größter Auswahl.

Carl Heidsieck

aus Bielefeld

empfiehlt seine Leinwand in jeder Breite, Tischzeuge in allen Sorten, Handtücher, Kaffeeservietten und Dessert-servietten, so wie sein Lager

Herren- und Damenwäsche

in allen Fäcrons, Einsätze, Vorhemden, so wie leinene Taschentücher in weiß u. Foulard, Nesterleinen, Kragen. Hemden werden in kurzer Zeit billigst nach Maß unter Garantie des Gutschens gefertigt.

Stand: kleine Fleischergasse Nr. 21.

Gebrüder Leder Parfümeriefabrikanten

Ein sortiertes Lager unserer beliebtesten Spezialitäten befindet sich zur Messe

Rochs Hof, erster Hof vom Markt.

Luigi Piro
aus Neapel.
Fabrikant in Corallen,
Bajaderen et Mosalk.
Nicolaistrasse No. 40, 2. Etage.

Crinolines.
G. W. Adams jr.

aus Göppingen in Württemberg
mit Muster-Lager von Crinolines in allen möglichen Sorten

Brühl 79.

M. Bloch,
Uhrenfabrikant,
Fournituren- und Werkzeug-
handlung aus Chaux de fonds,
während der Messe
in Leipzig Hall. Straße 15.

Lager
in Berlin neue Friedrichsstr. 4.



Für Damen!

Auch diese Messe empfiehlt ich mein Lager von
Corsetten, Hausharröcken, Moire-
und Steppröcken zur geneigten Auswahl.

G. Lottner aus Berlin.

Stand
Thomaskäßchen Nr. 3, 1. Etage.

Haubenköpfe

mit Leder überzogen

empfiehlt in den neuesten Fäcrons

Carl Thieme.

Thomaskäßchen No. 11.

G. A. Venus, Spritzen-Fabrikant

aus Grimma,
empfiehlt zur bevorstehenden Ostermesse sein wohl assortirtes Lager
von Alkoholspritzen aller Art ein gros & en detail und bittet um
gütige Beachtung.

Stand: Mitte des Rathausdurchgangs.

Muster-Lager
aller Nürnberger und Fürther Fabrikate

von
G. G. Fendler & Co.

Nürnberg
Petersstraße Nr. 41, 2. Et.

H. Knabe

aus Nordhausen,
Reichsstraße Nr. 30,
Uhren-Fournituren und
Werkzeuge.

Einige Riesen 1 hohe 12 stündige Schwarzwälder Wand-
uhren zu Fabrikpreisen.



H. Knabe.

CORALLEN und LAVA

von
L. AVOLIO
aus NEAPEL
Hôtel Bayrière Zimmer 30.

CAMEES.

BAYADERES.

W. & A. Ruth in Bockenheim
bei Frankfurt a/M.,

August Ruth in Limbach

bei Chemnitz
halten Musterlager von Gachenez, Fanchons, Wellerinen
und sonstigen Phantasie-Artikeln, ferner von halbwollenen,
wollenen, halbseidenen und seidenen Unterziehzeugen,
Sommer- und Winter-Handschuhen, Söcken,
Strümpfen u. s. w.

Stand: Nicolaistrasse 43, 2. Et. Amtmanns Hof.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a. M.

während der Messe

Petersstr. Nr. 14, 1. Etage.

A. Meschelsohn

aus Berlin,

Brühl Nr. 59, 1 Treppe,

empfiehlt sein Lager feiner und couranter Bijou-
terien, massiver Ketten, Uhren und Silberwaaren
eigenen Fabrikats.

Auffallend billiger Verkauf.

Eine Partie f. Tafelmesser und Gabeln, so wie eine
grossé Partie feinste engl. Scherben in allen Dimensionen
sind billigst um schnell zu räumen zu verkaufen

Katharinenstraße Nr. 14, 3. Etage rechts.

* Die Waffen-Fabrik *

F. Dewandre père & Gohr in Lüttich

empfiehlt ihre Jagdgewehre,

Percussions- und Lesaucher-Systeme, Revolver, ebenso nach den besten Constructionen Revolver mit Dolchmesser, Lesaucher-System nach neuester Erfindung Pistolen, Terzerolen etc.

Aufträge werden prompt effectuirt.

Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

Ed. Heinicke	:	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
W. Hollmann	:	Reichsstrasse Nr. 3.
Franz Mosgau	:	Katharinenstrasse Nr. 7.
W. Peters	:	Reichsstrasse Nr. 16.
D. Vollgold & Sohn	:	Katharinenstrasse Nr. 3.
W. F. Ehrenberg	:	Reichsstrasse Nr. 55, Selliers Hof.

A. Lutzenkirchen,
Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
 befindet sich während der Messe mit assortirtem Lager
Reichsstrasse Nr. 30, Ecke des Brühls.

Woven corsets with and without seams.

Das Lager unsrer Fabrikate von
Corsetten mit und ohne Naht,
 Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen
 Kleidungsstücke aus Drillstoffen
 befindet sich wie bisher

Corsets
avec et sans
Couture.

קירזנסטול
בון ווילן מילר ניילסן

D. Rosenthal & Co. **Brühl No. 8.**
 aus
 Göppingen.

Carl Schulz in Essen
 während der Messe
Thomasmässchen Nr. 5, zwei Treppen.

Lager und Musterlager von
 Spazier- und Waffenstöcken eigener Fabrik,
 Meerschaum- und Bernsteinwaren eigener Fabrik,
 Bruyère-Pfeifen eigener Fabrik,
 Feuerzeuge und Cigarettenmaschinen etc. etc.

Schwabe's Hof bei Herrn Carl Aster jr. eine große
 Partie feindener Bandrester in den neuesten Sachen für's
 Putzgeschäft passend. Verkauf von Mittwoch den 6. an
 jeden Morgen von 8 bis 10 Uhr.

1858

!! Patentirte Nähmaschine !!

Nouveauté



Weisszeug-Nähmaschine



Patentirte Nähmaschine



Räder-Nähmaschine

Außer den verschiedenen Gattungen von Nähmaschinen, welche in unterzeichnete Fabrik gefertigt werden, zeichnet sich ganz besonders die „patentirte Nähmaschine“ aus; dieselbe transportirt von unten und näht quer als auch lang, ersezt durch ihre Leistungen die bekannten Leipziger Horn- und Rädermaschinen, näht hohle Gegenstände lang und rund und hat einen leichten Gang.

Bei allen diesen vorzüglichen Eigenschaften ist noch ganz besonders die elegante als dauerhafte Ausführung der Arbeit, unter vollständiger Garantie, als auch der billige Preis von

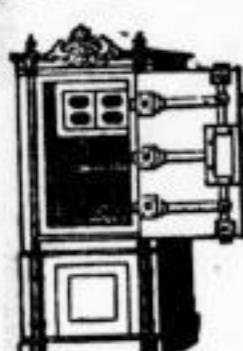
Thaler 85

hervorzuheben und wird deshalb diese neue Erfindung ganz besonders der Beachtung empfohlen.

Maschinensfabrik von H. B. Hess,

Leipzig, Inselstraße Nr. 19.

Während der Messe: Markt 1. Budenreihe, schrägüber dem Thomasgässchen.



Feuerfeste Geld- u. Documenten-Schränke

solider und neuester Construction in allen Größen und zu den billigsten Preisen empfiehlt

Die Maschinensfabrik von H. B. Hess in Leipzig,

Inselstraße Nr. 19,

während der Messe Markt erste Budenreihe, schrägüber dem Thomasgässchen.

Spielwaaren - Fabrik

Jouets. Lager in- und ausländischer Spielwaaren
von Adalbert Hawsky in Leipzig.

Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.
Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.

Muster-Lager

Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik

Zwiesel in Bayern u. Regensburg
befindet sich mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Muster
in Leipzig Ritterstrasse 2, vis à vis dem Gambrinus.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Zweite Beilage zu Nr. 100.]

9. April 1864.

Carl Riebel,

Grimma'sche Straße Nr. 14, 2. Etage,

empfiehlt sich zu der vom 11. bis 27. April a. e. stattfindenden Hauptziehung 65. königl. sächs. Landeslotterie,

Hauptgewinne:

150,000 Thlr., 100,000 Thlr., 80,000 Thlr. re.,

zur gef. Entnahme von Ganzen, Halben, Viertel- und Achtel-Losen.

Local-Veränderung.

Das Goldwaaren-Lager von Carl Sattler

aus Pforzheim
befindet sich von dieser Messe ab

Reichsstraße Nr. 23, 2. Etage.

Local-Veränderung.

F. Emil Holberg aus Berlin

befindet sich
Katharinenstraße Nr. 2, 1. Etage.

Jouets.

Spielwaaren.

Toys.

Local-Veränderung.

F. L. Stapff & Co, Porzellansfabrik in Gotha.

Musterlager von Porzellan-Puppenköpfen, glasurt und bisquit, viele neue Specialitäten, Nesselfestellen, Badekindern, Kinderservicen, Porzellan-Gardinen-Halter und Gallerien re. re. re.

Diese und folgende Messen: Auerbachs Hof 18, 1 Stiege.

Ledertuch

von J. R. & C. P. Crockett und anderen Fabriken
empfehlen versteuert und transito

Ewald & Bredt,

Brühl 42, Georgenhalle.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimma'sche Straße 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Das Muster-Lager der Strumpfwaaren-Fabrik

vom M. Würthner aus Berlin

befindet sich während dieser Messe Nicolaistraße Nr. 18, zwei Treppen.

Ludwig Heidsieck aus Bielefeld

hält Lager von gebleichten Leinen, Taschentüchern, Herren- und Damenhemden, Vorhemden, Hemden-Ginsägen, Kragen u. s. w. Hemden nach Maß werden in ganz kurzer Zeit unter Garantie des Gutskaufs angefertigt.

Stand: Große Fleischergasse Nr. 1 parterre,
neben Stadt Frankfurt.

Oscar Hch. Kratze,

Markt 16, Café national 1. Etage,
Engros-Lager

deutscher, englischer und französischer Kurzwaaren,
deutscher und englischer Stahlwaaren &c. &c.

Rudolph Hahn,
Steinhändler u. Achatwaaren-Fabrikant
aus Idar.

Amethyst, Bergkristall, Carneol, Chalcedon, Jas-
pis, Malachit, Onix mit Gold eingelegt, Cardonix und
gravirte Steine &c.

Brühl Nr. 66, Schwabe's Hof,
Treppe B 2. Etage.

Wm. Schöneweiss,
Bandfabrikant aus Barmen,
empfiehlt sein Lager in Borden, Lisen, Bändern,
Schnürsenkeln &c. &c. eigner Fabrik.
Markt 8. Reihe.

Das Musterlager der Porzellan-Fabrik
Dressel Kister & Co.
in Scheibe bei Eisfeld
befindet sich wie früher

Stadt Berlin, Zimmer Nr. 7.
— Thomasgässchen. —

Kurzwaaren-Musterlager
Carl Schirmer,
w. Marquardt aus Berlin,
Barfußgässchen Nr. 2, 2. Etage.

Samuel Meyer
aus Chaux de fonds
in der Schweiz,
Uhrenfabrikant,
empfiehlt sein Lager in silbernen wie
in goldenen Taschenuhren aufs Beste.
Wohnhaft Brühl 21.

Das Strohwaarenlager
von C. Rokusch aus Kreischa
befindet sich Petersstraße Nr. 1
und empfiehlt sein Lager in ordinären und feinen Hüten.

M. Schlesinger & Sohn,

Steinhändler aus Wien.

Brühl Nr. 69, 2. Etage.

Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen und
couleuten Steinen.

Cravatten-Fabrik,
englische Reise-Decken, engl.
Scarf's (Shawls)
und sonstige Neuheiten für Herren bei

C. L. Beyer,
Markt Nr. 2, neben Hochs Hof.

Geköperte Gurt,

Betheert oder gefirnißt, welche als Leder dienen können, von jeder beliebigen Länge, Stärke und Breite, empfehlend für Fabriken und Mühlen, so wie Sprüzen-Schlüche, Feuerreimer eigener Fabrik empfiehlt

Carl Schmidt, Seilermeister,
Neuschönfeld, Clarastraße 160.

Musterlager in rosa und weiß Alabaster- so wie
Marmorwaaren

von **wilhelm & Kauffeld**
aus Nordhausen am Harz

Markt, Rathhausseite, 13. Budenreihe.

Schweizer Gardinenlager

Reichsstraße 16, 1 Treppe.

J. U. Schiess
aus St. Gallen.

Ott & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten

aus Schwäbisch Gmünd,

Reichsstraße Nr. 3, 2 Treppen.
Auch Lager in Bijouterie für Export im neuesten Gente.

Eine ansehnliche Partie
ordinaire weiße Woll-Spitzen,
nach ihrer Qualität zu sehr billigem Preis, lagern
zum Verkauf bei **F. W. Gentzel,**
Gerberstraße Nr. 7.

Berg & Nolte

Lüdenscheid.
Fabrik von Knöpfen, Broschen, Gürtelschlössern,
Schnallen, Haken u. Augen, Fingerhüten, Oeillets,
Haar- und Stricknadeln, Sicherheitsnadeln, Zünd-
holzdosen, Zinnwaaren u. dgl. Metall-Kurzwaaren
halten Musterlager

Salzgässchen Nr. 1, 2. Etage.

Großes Fabrik'lager von gefärbten und ungefärbten

Corallen
von **Carlo Tailor**
aus Neapel.

Reichsstrasse Nr. 13, 2. Etage.

M. Kircher jun. aus Fulda,

Fabrikant von Tapisserie-Garnen, Canevas, Schuhcords u. Plüsch.

Musterlager:

Nicolaistraße, goldner Ring 38, 2. Etage.

Theodore Neuss & Scherer

aus Wien,

große Auswahl aller Wiener Erzeugnisse in Holz, Bronze u. Leder, Perlmutterknöpfe, Harmonica u.c.
Besonders gutes Sortiment in

Meerschaumwaare u. feinste Wiener Schuhwaaren.

Thomasgässchen Nr. 1, zwei Treppen,
Ecke des Marktes.

Das Musterlager der Porzellansfabrik

von

Bandorf & Co.

aus Hößneck

Thomasgässchen 9, 2 Treppen. Thomasgässchen 9, 2 Treppen.

Porzellangemälde

in allen Größen für Menus, Broches u. Bierglasdeckel
bei

Carl Haag

aus Lichte bei Coburg

Wilhelm Simon aus Hildburghausen, Fabrik von Spielwaaren und gekleideten Puppen,

Petersstrasse Nr. 39, 1. Etage.

Carl Geck aus Altena in Westphalen,

Fabrik von Horn-, Steinungs- und Metallknöpfen u.c. (alle Sorten Modelknöpfe), sowie
Näh-, Strick-, Haarnadeln, Haken u. Augen, Fingerhüte, Schnallen, Eisendrath, Stifte u.c.,
als besonders neu und courant werden empfohlen Joppenknöpfe von Hirschhorn, so wie Drathämmme mit und ohne
Perlenverzierung.

Musterlager: Nicolaistraße Nr. 7 Stadt Hamburg.

Vincenz Huffskys Witwe

aus Hohenstein bei Teplitz in Böhmen

empfiehlt sich mit einem großen Waarenlager eigner Fabrik von Siderolith und Terralith zu den billigsten Preisen, jede
Bestellung wird prompt und schnell ausgeführt.

Augustusplatz 20. Budenreihe.

Das Musterlager

Der Porzellansfabrik von Barth & Alberti

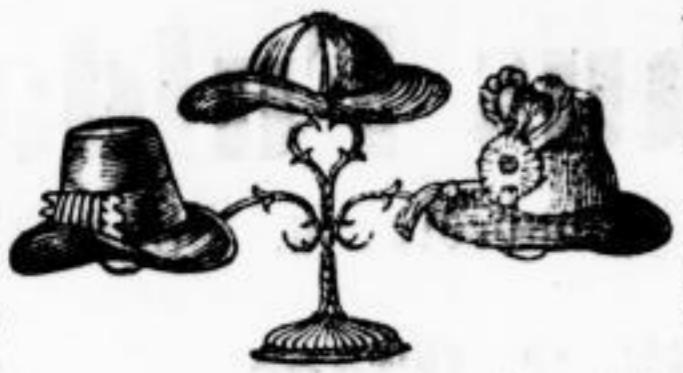
aus Uhlstädt bei Rudolstadt

befindet sich

Auerbachs Hof Nr. 62, 1 Treppe.

Das alte Lager, bestehend in Dosen, Schmelz, kl. Vasen, Services, wird zu billigen Preisen geräumt.

6. Reihe Mittelgangecfe.

**Ed. Unger,**

Hutfabrikant aus Bauzen,
empfiehlt diese Messe sein wohlbekanntes
Fabrikat

**Leichter dauerhafter Mode-Wilzhüte**

in allen Tascons und Farben und versichert bei reeller Bedienung die äußerst billigsten Preise.
Herrenhüte von 9 bis 30 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ pro Duzend,
Schützenhüte von 12 bis 24 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ pro Duzend,
Schützen- und Jagdhut-Verzierungen mit schönstem Naturschmuck
sehr billig.

Stand: Markt 6. Reihe Mittelgangecfe.

Erhard & Soehne**von Schw. Gmünd.**

Bronze- und Silber-Waaren eigener Fabrik, Kurz- und Galanterie-Waaren, Artikel für Stickereien, Spiel-Waaren,
Feuerzeuge, Kreuze in reichster Auswahl, Kirchengefäße, Verzierungen und Album-Beschläge.

Neumarkt No. 5, 1. Etage.

Spielwaaren-Fabrik von Carl Thieme in Leipzig.

Muster-Aufstellung und Engros-Lager
Thomasgässchen No. 11.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Friedrich Lodholz	.	.	.	Reichsstrasse Nr. 18.
C. D. Mayer & Comp.	.	.	.	" " 43.
Carl Gülich	.	.	.	" " 48.
Wm. Kaempff & Comp.	.	.	.	" " 32.
Nützelberger & Comp.	.	.	.	" " 33.
August Kayser	.	.	.	" " 13.
Christoph Becker	.	.	.	" " 49.
Kahlo & Schaller	.	.	.	Brühl " 69.

Das Musterlager der Porzellan-Manufactur J.W. Bruckmann Söhne in Deutz b. Cöln

befindet sich

Stieglitzens Hof, Treppe B, erste Etage,

und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, besonders

geschmackvollste Blumenvasen,Kaffeeservices, Dejeuners, Tassen, Teller *et cetera* versehen.

Sämtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Schluss der Messe versandt.

C. Deffner,
Lackir-, Metall- und Plaqu -Waaren-Fabrik
aus Eßlingen, Grima'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

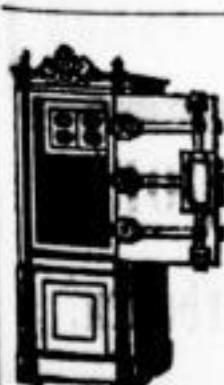
Amerikanische Hart-Gummiwaaren-Fabrik.
Mannheim.

Musterlager von Kautschuk-Kämmen.
Dependance zum Hôtel de Russie, Zimmer No. 90.

Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant
aus Frankfurt a|M.u. Hanau,
Reichsstraße Nr. 33 im Damhirsch.

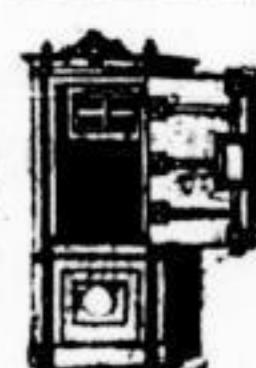
Das Musterlager
der kaiserl. königl. privileg. Glassfabriken
von
J. Schreiber aus Haida in Böhmen
befindet sich
Grimma'sche Straße Nr. 14, 2 Treppen,
Eingang Universitätsstraße 1.

Sch fste und Stiefeletten
eigener Fabrik empfehlen
Ewald & Bredt,
Brühl 42, Georgenhalle.



**Gewerbeste, gegen gewaltsamen Einbruch
sichere Geld- und Documentenschr nke**

in jeder beliebigen M belsa on, vergl. Schreibtische solider und neuester Construction, bewahrt bei
den großen Bränden 1852, 1855 in Lengenfeld, 1858 in Tetschen, 1859 in Schonheyde, 1860 in
Chemnitz und 1862 in Eibensdorf, empfiehlt zu billigsten Preisen



Carl K stner aus Leipzig,
Messebude: Markt au ere Budenreihe, schräg über der Hainstraße.

1864



Das Musterlager seiner

Hohlglaswaaren



von Ig. Jos. Pelikan, Meistersdorf, Böhmen,

befindet sich wie immer

Oberer Park Nr. 1 parterre, Ecke der Grimm. Straße.

Genähte und gewebte
Corsets

bei G. Roth & Co. aus Göppingen

Brühl Nr. 79.

Sitzendorfer Porzellan-Manufaktur, Schwarzburg-Rudolstadt.

Best assortiertes Lager in Schreibzeugen, Etuis, Zündholzgefäßen, Uhrhaltern, Briefbeschwerern, Rauchutensilien und andern Gebrauchsgegenständen, Heiligensachen, Puppenköpfen, Badekindern, Services für Kinder, wie sonstigen Spielwaren und Luxus-Artikeln, besonders aber: reichhaltiges Sortiment in Blumenvasen der neuesten, geschmackvollsten Fäasons u. Decors zu den solidesten Preisen.

Auerbachs Hof, Gewölbe 72, Eingang vom Markte links.

Beleuchtungs-Artikel in Glas,
Bassins, Fußlampen, Lampenkugeln und Lampenzyliner
für Petroleum

von
S. Reich & Co., f. f. priv. Glas-Fabrikanten aus Krasna,
Hotel zum Kronprinzen.

General-Depot vulkanisirter Gummiwaaren
D. Belmonte & Co. aus Hamburg

während der Messe Brühl Nr. 38

empfiehlt zu den allerbilligsten Preisen

Gummigaloschen Ia Qualität, Tuchschuhe mit Gummisohlen und Rand,
im Hause und auf der Straße in der Nässe zu tragen,

Regen-Möcke, Prima Sorte, alle Größen,

ferner eine sehr große Partie grau und couleurte Gummibälle, sowie große Partie Herren- und Damen-Gummischuhe.
Transito 50% unterm Fabrikpreis.

Eduard Rotter aus Wien

hält sein bestsortiertes Lager von echten

Meerschaum-Waaren

Thomasgässchen Nr. 3, 1. Etage.

Verkauf zu anerkannt billigen Preisen.

En gros.

F. Jacobi

sonst A. Jacobi in Liegnitz.

Export.

Fabrik polirter und gedrechselter Holzgalanteriewaaren und Holz-Bildhauerarbeiten.

Musterlager: Petersstraße 18, 3 Könige 2. Etage.

Ducrot & Co., Carl Schappel

Fabrik französischer Porzellane

aus Obercassel bei Düsseldorf,
großes Muster-Lager in seinen decorirten

Kaffee-, Thee- u. Tafel-Servicen

im neuesten Geschmack.

Sämtliche Muster werden nach der Engros-Messe abgegeben.

^{aus} Hayda in Böhmen
hält reichhaltig assortirtes Musterlager von
**böhmischem Krystall- u.
Glas-Waaren**

und befindet sich diese Messe wiederum

Grimma'sche Strasse No. 1,

Eingang Auerbachs Hof links erste Treppe zweite Etage.

Musterlager von Glastheilen zu Petroleumlampen

von **Carl Schappel** aus Hayda in Böhmen

befindet sich Grima'sche Straße Nr. 1, 2. Etage. Eingang: Auerbachs Hof.

Für Käufer von Glaswaaren.

Da das Geschäft am Augustusplatz 6. Budenreihe aufgegeben wird, findet diese Messe der gänzlichen Ausverkauf mit 30% Rabatt statt.
Auch sind zugleich für Export Muster und Preise ab Haide zur Ansicht ausgestellt.

Jos. Grohmann aus Haide in Böhmen.

Gebrüder Heubach,

Porzellan-Fabrik in Lichte bei Coburg.

Muster-Lager

Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

Das Muster-Lager der Teppich-Fabrik

Cotty & Twellmann aus Springe,

Königreich Hannover,
befindet sich

Reichsstraße Nr. 30 bei Herrn Eduard Künstler.

Export — en gros.

Leuffgen & Co. aus Berlin,

Bijouterie-Fabrikanten.

Schwarze (imirter Yet) und Fantasie-Schmuck-Gegenstände in Broches, Colliers.

Hut-Agraffen &c. &c.

Musterlager Grima'sche Straße 5, 1 Treppe links.

E. Priem & Co., Eibenstock,

Fabrikanten gestickter Tischdecken, Stickereien und Spitzen,

Auerbachs Hof 2. Etage.

Ausserdem empfehlen dieselben einen ganz neuen Artikel f. Modewaarenhändler.

General-Depôt

der pat. Schnellflär-Apparate

bei Oscar Jahn, Neumarkt Nr. 6, 1. Etage.

Alle trüben Flüssigkeiten als Wasser, Wein, Spirituosen, Bier, Cider, Limonaden, Extracte, Essenz, Elixier, Zuckersäfte, Farben, Wasserglas, Laugen, Lacke, Polituren, Oele, Fette u. s. w. werden sofort klar hergestellt.

1866

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

Engros-Lager amerik. Petroleum-Lampen, Brennern, Lampenthellen und amerikanischer
Kurzwaaren.

General-Agent für Deutschland, Oesterreich und den Norden von
Williams & Co., Boston, Victoria-Nähmaschinen
für den Familien-Gebrauch.
Preis 37½ Thlr. und höher.

E. Linde & Co. aus Berlin.

gross. Photographien u. Stereoskopien aus Berlin, Paris, London.

Politische Celebritäten, Actriæ (2000 Blatt), darunter neue Aufnahmen von Fr. Lucca, Joh. Wagner,
Ida Pellet, Dawison, Devrient, Hendrichs etc., Mosaikbilder, Carricaturen, Militair-Typen, colorirt und schwarz, Statuen,
Ansichten von Braun in Dornach, Genrebilder (1000 Sujets). Reiche Auswahl.

32 Grimma'sche Strasse 32, 2 Treppen.

Franz Anton Zahn,

Glasfabrikant aus Steinschönau in Böhmen,

bezieht die hiesige Messe zum ersten Male mit seinem reichhaltigen

Musterlager

böhmisches Glaswaren, insbesondere Belichtungs-Gegenstände neuester Formen, Farben, Decors und
Schliff, und offerirt bei reeller Bedienung billigste Preise.

Local Grimma'sche Straße Nr. 24, 2. Etage.

A. Weber & Allmeroth of Marburg,

Manufacturers of the most fashionable & solid

Toys and Musical Articles.

Neueste Spielwaaren-Muster
Hainstrasse Nr. 32, 2 Tr.



Grosses Musterlager gekleideter Puppen

L. Hawelka aus Guben bei Frankfurt a. O.

Für Inland und Export das Neueste in allen nur möglichen Sorten und Größen von den ordinärsten bis zu den feinsten
nach französischen Modells.

Markt 17, Königshaus 2. Etage und

Markt 11. Budenreihe.

Fr. Chr. Greiner & Söhne, Porzellansfabrik und Malerei Rauenstein bei Coburg, Thomasgässchen Nr. 2, 2 Stiegen,

Musterlager von blauen und bunten sächs. Tassen, Services, Pfifengeschirr weiß und bunt, vergoldet, in allen
Sorten, Holländer und amerikanische Mücken, Artikel für Kinder, Märbel ic. ic. ic.
Aufenthalt bis incl. den 11. d. Mts.

Nicolaistraße Nr. 11, 1. Etage

Lager gestrickter und gewebter wollener Jacken und Socken, Joppen,
gehäkelter Faust-Handschuhe ic.

Gebrüder Elkam aus Frankfurt a.M.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Dritte Beilage zu Nr. 100.]

9. April 1864.

Louis Buch & Co. Lederwaaren- u. Stahlbügel-Fabrik Leipzig,

Musterlager während der Messe

Markt Nr. 16, Café national II. Etage,

empfehlen ihre Fabrikate und insbesondere eine reiche Auswahl
Photographie-Album. Auch ein Album

Patentirt mit Vergrösserungsglas.

→ Für Grossisten und Exporteure. ←

Die Neusilber-Fabrik

von
H. A. Jürst & Comp.

aus Berlin

während der Messe

Markt, Ecke der 5. Budenreihe, vis à vis Stieglitzens Hof,
empfiehlt ein completes Lager von

Neusilber-Feuerzeuge und Rauchtabakdosen

in mehr als 300 Nummern.



Da sich mein Gewehrlager zu stark angehäuft hat und um damit etwas zu räumen, so verkaufe ich für diese Messe zu nächstehend herabgesetzten Preisen, und zwar Doppelflinten von $7\frac{1}{2}$ ₣ an, dergl. mit echten Damastrohren von 12 ₣ an, Blüchflinten von 13 ₣ an, Scheiben- und Bürschbüchsen von 13 ₣ an, Bündhütchen-Gewehre von $5\frac{1}{2}$ ₣ an, Revolver von 10 ₣ an, Bündnadel-
13 ₣ an, Levassoirflinten und Schnellladesflinten, von hinten zu laden, Pistolen und Terzerole u. a. m. vorzugsweise billigst. Bei
flinten, Levassoirflinten und Schnellladesflinten, von hinten zu laden, Pistolen und Terzerole u. a. m. vorzugsweise billigst. Bei
Partien gewähre ich noch besondern Rabatt. Besonders empfiehle ich eine große Anzahl von mir gefertigter deutscher Schützenbüchsen
mit und ohne Haubajonnet und leiste wie früher für guten Schutz und solide Arbeit, wie schon bekannt, einjährige Garantie.

Die Verkaufsbude befindet sich, wie schon von 1813 an ununterbrochen Markt, zwischen der 12. und 13. Budenreihe, dem
Salzgässchen schrägüber. — Fabrik und Hauptlager: Colonnadenstraße 2. Ergebenst

F. W. Moritz, in Firma J. D. Moritz Sohn,

Gewehrfabrikant,
Leipzig und Zella (St. Blasii).

Andreas Fischer aus Wien,

Meerschaum- und Bernsteinwaarenfabrikant,

empfiehlt sein gut sortiertes Lager in echten Meerschaum- und Bernsteinpfeifen neuester Façon zu den billigsten Preisen.

Markt, 6. Budenreihe.

Tillmanns & Seibels aus Elberfeld,

Fabrikanten in Gummiwaaren, Hosenträgern, Gürteln, Strumpfbändern, Ligen, Kordeln und Elastiques,

Stadt Hamburg, Nicolaistraße Nr. 7.

Unterjäcken und Reisehemden

aus seid. und halbseid. Gesundheits-Krepp
von C. C. Rumpf in Basel.

Diese Joden werden von Herrn Prof. Dr. Bock gegen Erkältungen und deren Folgen, als Rheumatismus &c. für den Körper am dienlichsten und wohlthuendsten empfohlen (siehe Gartenlaube Jahrgang 1863 Nr. 5).

Haupt-Depot für Sachsen bei

Franz Mauer,
Markt 17, Königshaus.

Robert & Barri aus Paris.

Corallen, Mosaiques, Camée.
Reichsstrasse Nr. 21, zwei Treppen.

H. Wintzer,

Leinen-Fabrikant aus Bielefeld,

empfiehlt sein Lager naturgebleichter schwerer $\frac{5}{4}$, $\frac{10}{4}$ und $\frac{12}{4}$ Leinen, fertiger Herren- und Damenhemden, $\frac{1}{4}$ u. $\frac{9}{8}$ Taschenstücke, Einfäße und Kragen &c. Hemden nach Maß werden unter Garantie des Gutsitzens angefertigt.

Stand: kleine Fleischergasse Nr. 6 bei Herrn Zschoch.

Das Französische Tuchlager

Siegmund Silz aus Berlin

befindet sich

Hotel de Pologne 1 Treppe, Zimmer 6.

Felix Griensteidl aus Wien,

Musterlager von Kurz-Waaren,

zur Messe in Leipzig, Salzgässchen Nr. 6, 3. Etage.

Böhm & Greiner

aus Lauscha bei Coburg.

Musterlager von Glas, Porzellan und Stein, Märbel, Perlen, Schmelz, Glasaugen, Glas-Spielwaaren und Glasfrüchten, Schieferplatten und Griffeln &c.

Thomasgässchen Nr. 10, 1 Treppe.

Für Kurzwaarenhändler u. Exporteure

empfiehlt ein neues praktisches Feuerzeug

Carl Schirmer, sonst W. Marquardt aus Berlin,
Barfüßgässchen Nr. 2, 2. Etage.

Bruder Winternitz,

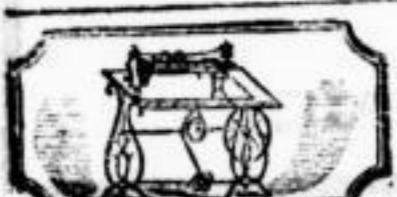
Prag und Wiesenthal,

Glasperlen, Glasknöpfe, Lusterglas, Bijouterie &c.,
große Fleischergasse Nr. 17, 3. Stock.

1870

R. Ditmar aus Wien, k. k. priv. Lampen- und Metallwaaren-Fabrik,

Musterlager von **Moderateur-Lampen** in Bronze und Porzellan, grosses Sortiment von **Patent-Petroleum-Lampen** und Lampentheilen
Reichsstrasse Nr. 48, 2. Etage
bei **Hch. Bachmayer aus München.**
Commandite für den Zollverein.

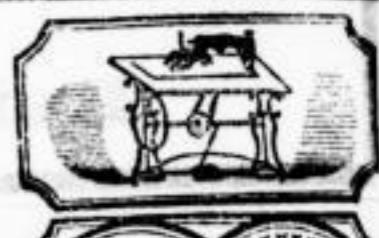


Patent 1863

HAMBURG-AMERIKANISCHE
NÄHMASCHINEN-FABRIK

von

Pollack Schmidt & Co.
aus Hamburg



Patent 1863

empfiehlt ihre öffentlich geprüften und prämierten Nähmaschinen mit den neuesten für die in Amerika, Frankreich, Zollverein u. c. patentirten Verbesserungen, wodurch in Bezug auf geräuschlosen sanften Gang und bequeme Handhabung jede andere, die Wheeler und Wilson-Maschine nicht ausgenommen, übertreffen und deren patentirter neuer Stichsteller das Arbeiten erleichtert.

Die fabrikmässige Herstellung ihrer Nähmaschinen aus anerkannt bestem Material ermöglicht ihr billigere Preise zu stellen als bis jetzt für gutes Fabrikat existirten. Auch Nichtläufer laden wir zu einem Besuche ein.

Halten Lager während der Messe Markt Nr. 8 im Laden.

Pollack Schmidt & Co.
aus Hamburg.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Unterziehjacken

für Herren und Damen in extrafeiner Ware, dabei etwas besonderes Schönes für den Sommer empfehlen zu außerordentlich mäßigen Preisen

Riedel & Höritzsch,
Markt Nr. 9, Eingang der Hainstraße.

Kuntz & Eichler

aus Schelten bei Steinschönau in Böhmen

empfehlen ihr Warenlager von Siderolith- und Terralith-Erzeugnissen eigener Fabrik: besonders in bunten wie auch in amerikanischen, braunen Gegenständen.

Leipzig, Augustusplatz, 2. Glasbudenreihe, Ecke, mittlerer Durchgang.

Hermann Lehmann aus Offenbach a. M.,

Etuis- und Portefeuilles-Fabrikant,

M u s t e r l a g e r
Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 76.

Franz Jaburek aus Wien,

Meerschaumwaaren-Fabrikant.

Zur Messe in Leipzig, Thomasgässchen No. 2, 1. Etage.
Lager von allen Rauchrequisiten.



Gänzlicher Ausverkauf.



Wegen Aufhebung des Geschäfts verkaufen wir unser Lager von

Bijouterie —

in courantem, mittelseinem und überseischem Genre zum Fabrikationspreis und theilweise darunter

Reichsstraße Nr. 28, 2 Treppen hoch.

w. Homann & Co. aus Pforzheim.

Manufactures de glaces, Bruxelles.

Muster von Hohl-, Spiegel- und Fenstergläsern aller Art.

Lampen-Artikel für Petroleum,



Hôtel de Russie.

Die Porzellan-Fabrik von Kieser & Heubach

in Kloster Beilsdorf bei Hildburghausen

hält zum ersten Male Musterlager in Puppenköpfen, Beugdoden, Figuren, Vasen &c.

Leipzig, Hotel de Baviere, Zimmer Nr. 84 im Hofe rechts.

Blumen-Fabrik von F. A. Heymann in Sebnitz,
Augustusplatz, 21. Budenreihe,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager.

Musterlager der Harmonika-Fabrik

von

Wagner & Co. aus Gera

Petersstraße Nr. 2, 1. Etage.

B. Hollaender aus Leobschütz,

Fabrikant wollener Strumpfwaaren,

besucht diese Messe mit einem Musterlager seines Fabrikats

Nicolaistrasse, Stadt London, erste Etage.

C. Grieben & Wagner aus Döbeln

halten während der Messe Musterlager ihrer Fabrikate von Decimal-Brücken-, Vieh- und Tafel-Waagen, pat. Zämmaschinen mit Schraubenventilator zum Hand- und Fahrbetrieb, Häckelschneidemaschinen, kleine Nähmaschinen &c.

Stand Rossplatz, nahe der Königsstrasse.

Rau & Co. aus Göppingen (Württemberg)

unterhalten Musterlager ihrer lackirten Waaren

Reichsstraße Nr. 47, über 2 Treppen (Kochs Hof).

Das Marmor-Waaren-Lager

von **Julius Schirmer, Nr. 7, am untern Park Nr. 7,**

empfiehlt reichhaltige Auswahl Florentiner Vasen und Schalen, kleiner Gegenstände zum häuslichen Gebrauch, Kamine,

Waschtischaufläufe, Meublesplatten und Figuren von Elfenbeinmasse.



Feinste Berliner Oefen



reich assortirtes Lager

Centralhalle.

G. Schulz.

Centralhalle.

Grosses Musterlager der Lampen- und Metallwaaren-Fabrik

von
Carl Kneusel aus Zeulenroda,

am Markt im Hause Café national 2 Treppen.

Joh. Fischer & Co. aus Offenbach a. M.

Reichhaltiges Muster-Lager in sein bronzierten Eisengusswaaren, Imitations-Marmor und Tafelglocken neuester Fäçon, transportablen Schmiedeherden.

En gros.

Kunstgegenstände

En detail.

in italienischem Marmor zu Salon- und Zimmerzieren, als: Vasen, Urnen, Briefbeschwerer etc.

von Ferdinand Chiesa aus Florenz.

Augustusplatz III. Reihe II. Bude rechts.

Abraham Aschenheim aus Offenbach a. M.
Musterlager von Reise-Utensilien und feinen Leder-Galanterie-Waaren eigener Fabrik befindet sich während der Messe Petersstraße Nr. 16, 2 Treppen.

Fleischmann & Adriansen aus Harburg,
Fabrik von Schirmstöcken.

Musterlager während der Messe Gerberstraße Nr. 5 im Brüsseler Hof.

Wilh. Nacken aus Wickrath bei Rheydt,
große Fleischergasse Nr. 20.

Lager in halbwollenen Hosen- und Stockzeugen, Fustians, Baumwollen, Viber und Salmuck.

Höher Meerschaum.

Eine Partie sehr schöne Ware liegt zum Verkauf in einzelnen Kisten und zu mäßigen Preisen bei

L. L. Hoffmann, Salzgässchen Nr. 3.

Wasser-Filter empfiehlt die Fabrik plastischer Kohle
in **Berlin**, Engel-Ufer 15.

Lager von zugerichteten deutschen Borsten
Zangenbergs Gut, Hospitalplatz.

Albin Singer.

Leinene Taschentücher

Einige 100 Dutzend leinene Taschentücher mit kleinen bunten Rändern sind zu sehr billigem Preise zu verkaufen bei

Wesser & Müller,
Nicolaistraße Nr. 50.

Fabrik optischer Waaren und Brillen.
Depot von Rauch- und Muschel-Gläsern
von

Conr. Schröder aus Nürnberg.

Großes Lager am Markt äußere Budenreihe 7, vis à vis Café National.

Vug- und Modengeschäft
von **Emilie Buchheim**
Reichsstrasse No. 3, 1 Treppe.

Feuerfeste Geldschränke,
kleinere Sorte à 55 Thlr.,
Markt, Kaufhalle Durchgang Nr. 11-12.

Ausverkauf von Strohware
um schnell zu räumen die billigsten Preise
Augustusplatz 19. Reihe vom Museum links.

Die Licht- und Seifen-Fabrik
hält auch die Messe Lager von bester trockener Talg-Seife
so wie alle Sorten Seifen zu bedeutend billigen Preisen.

Stand
Augustusplatz, der Post schrägüber.

3000 Stück Tapeten

als Partie zum Spottpreise verkauft Peterstraße Nr. 9 bei
Krompholz und liegen daselbst die Muster zur Ansicht bereit
bis Sonnabend 3 Uhr.

Toys.
Die schönsten Neuheiten von Spielwaaren bei
Vey & Co. aus Waltershausen.
Zur Messe in Leipzig, Klostergasse 14, neben Hotel de Saxe.
Verkauf. Ein nobel und schön gebautes Haus mit Garten in angenehmster Lage von Plagwitz ist mit 8 bis 10,000 Thlr. Anzahlung, ein kleineres ebenfalls elegant gebautes Haus mit 2 Familienwohnungen, Veranda und Garten 7000 Thlr., ein gut gebautes Haus mit mehreren kleinen Familien-Logie, Werkstätten, Hof und Garten 4000 Thlr. und ein großes schönes Haus mit 4 anständigen Familienwohnungen nebst Garten für 8000 Thlr. mit 3-4000 Thlr. Anzahlung, — ferner ähnliche in Lindenau und einige elegante, sowie einfache Landhäuser mit Gärten in Gohlis, Schönefeld, Reudnitz, Stötteritz an der Thonbergstraße, in Connewitz, Dölitz u. s. w. ist zu verkaufen beauftragt

Carl Schubert, Reichstraße 13.

Freier Hausverkauf in Merseburg. Ein in ganz gutem Bauzustande befindliches, am hiesigen Markt gelegenes dreistöckiges, brauberechtigtes massives Wohnhaus mit Laden und Ladestube, Waschhaus und allem sonstigen Zubehör soll baldigt und womöglich mit der vollständigen Ladeneinrichtung und den vorhandenen Galanterie- und Spielwaaren verkauft und sammt dem zum Hause gehörigen Feldplan übergeben werden.

Nähere Auskunft hierüber erhält der Kreis-Auct.-Comm. Kindfleisch in Merseburg.

Zu verkaufen ist ein in Plagwitz schön gelegener Winkel über 3000 Ellen enthaltend, mit 30 Ellen Straßenfront, Verhältnisse halber sehr billig. Näheres bei J. Wolf, Canalstraße.

Für Photographen ist billigst ausgez. gel. Platz abzulassen: Neuschönfeld, Corngasse 36.

Neuerlicher, großdramatischer 3 Treppe.

Neuerlicher, großdramatischer 3 Treppe.

Zu verkaufen u. zu vermieten neue u. gebrauchte Flügel, Tafel- u. Pianinos zu billigsten Preisen. C. Waage, Reich. G., Erdmannstr. 14.

Pianinos und Pianofortes in großer Auswahl werden sehr billig verkauft Moritzstraße Nr. 4, 2. Etage.

Ein ausgezeichnetes tafelförmiges Pianoforte mit Platte in Verhältnisse halber billig zu verkaufen in Wiedemannstraße 33, links 2. Etage.

Leipziger Tageblatt

Sonnabend

[Vierte Beilage zu Nr. 100.]

9. April 1864.

Agenturen für Russland

sucht ein seit acht Jahren in Mosco ansässiger deutscher junger Mann, dem gute Referenzen zu Gebote stehen. Gefällige Anträge nimmt die Expedition dieses Blattes unter Chiffre J. F. M. № 106. bis zum 15. April entgegen.

Agentur-Gesuch.

Ein gutes renommiertes Amsterdamer Geschäftshaus wünscht für Holland den provisioenweisen Verkauf couranter Manufakturwaaren, namentlich Buckskins und halbwollener Hosenware nebst Vielesfelder Leinen zu übernehmen. Reflectanten belieben ihre Offerten unter K. 664. der Expedition dieses Blattes zu übermachen.

Ein Berliner Agentur- und Commissionsgeschäft mit besten Referenzen wünscht die Vertretung einiger achtbaren Häuser für den dortigen Platz und gröbere Provinzialstädte, mit oder ohne Commissionslager zu übernehmen. Der Geschäftsinhaber ist gegenwärtig in Leipzig. Gefällige Adressen werden sub G. 186. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Agenturen für Österreich

sucht ein in Wien wohnhafter Agent zu übernehmen. Referenzen die ersten Wiener Manufacturisten-Firmen. Nähre Auskunft ertheilt J. M. Heilpern, Brühl 53.

Agenturen - Gesuch.

Ein gut empfohlener Kaufmann wünscht für Leipzig und Umgegend Agenturen in allen couranten Artikeln zu übernehmen. Adressen werden unter W. S. № 201. poste restante erbeten.

Ein in Berlin ansässiger Agent, der auch Österreich besucht, sucht ein sächsisches oder englisches Manufacturhaus für Berlin oder Wien zu vertreten. Adressen beliebe man unter № 12. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Reisestelle - Gesuch.

Ein gewandter Reisender, welcher mehrere Jahre für ein sächs. Manufacturwaaren-Fabrikgeschäft Nord- und Süddeutschland und die Schweiz mit Erfolg bereit hat, sucht wegen Aufgabe des Geschäfts ein anderweitig baldiges Engagement. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre A. R. № 12. an die Expedition dieses Blattes gelangen zu lassen.

Ein tüchtiger militärfreier Buchhalter u. Correspondent sucht anderweit Stelle. Gef. Offerten unter Chiffre N. № 200. an die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein mit der doppelten Buchhaltung, Correspondence u. Wechselende vollständig vertrauter junger Mann, welcher bereits 3 Jahre als Buchhalter servirte und die besten Empfehlungen aufweisen kann, sucht anderweitiges Engagement. Gef. Adressen erbittet man unter K. A. № 100. an die Expedition dieses Blattes gelangen zu lassen.

Stelle - Gesuch

an einem militärfreien Commis, welcher unter anderen in einer Spielwaarenfabrik und Kurzwaarenhandlungen als Buchhalter, Correspondent u. Reisender thätig war, unter Chiffre L. D. № 1. in die Expedition d. Bl.

Reisestelle - Gesuch!

Ein junger Mann, Hamburger, der daselbst in einem Schweizer Weißwarengeschäft seit 8 Jahren gearbeitet und in den letzten Jahren die Verkaufsstouren besorgte, sucht ein derartiges Engagement in dieser oder ähnlicher Branche. Kann sich persönlich präsentieren. Genügende Referenzen sind aufzuweisen. Adressen № 100. bef. die Expedition dieses Blattes.

Ein tüchtiger junger Mann, Photograph, welcher einem Atelier selbständig vorgestanden, wünscht hier oder im Auslande eine Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Nähres Auerbachs Hof Nr. 62, 2 Treppen links bei H. Schuchardt.

Commissstelle - Gesuch.

Ein militärfreier Commis, mit der Kurzwaarenbranche und den Comptoirarbeiten vertraut, im Besitz der besten Empfehlungen sucht anderweitiges Engagement. Gültige Offerten sub J. & S. poste restante Leipzig.

Commissstelle - Gesuch.

Ein Commis, mit den Comptoirarbeiten vertraut und gut empfohlen, sucht ein anderweitiges Engagement als Reisender, Comptoirist oder Lagerdiener und bietet geneigte Offerten sub C. E. poste restante Leipzig abzugeben.

Agenten werden verbeten.

Ein junger Mann, Berliner, der in einer der größten Metall- und Waaren-Fabriken (en gros & en detail) Geschäft gelernt hat, mit allen Comptoir-Arbeiten vertraut und gegenwärtig noch ein eben solches kleineres Geschäft leitet, sucht ein anderweitiges Engagement zum 1. Juli a. e. Derselbe würde einer Reisestelle in einem größeren Bijouterie-Geschäft den Vorzug geben.

Gef. Adressen werden unter S. 44. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Kaufmann in den zwanziger Jahren, verheirathet, der längere Jahre für verschiedene Branchen im Manufacturgehäft Norddeutschland bereist hat, mit Buch- und Caissaführung sowie Correspondenz vertraut ist, sucht zum möglichst baldigen Antritt ein Engagement.

Gefällige Franco-Offerten werden sub Chiffre X. Z. poste restante Bautzen erbeten.

Ein junger Mann, praktischer Weber, seit mehreren Jahren in mech. Schaff- und Jacquardweberei als Werkmeister thätig, sucht, gestützt auf gute Referenzen, einen derartigen Posten im In- oder Auslande zu übernehmen.

Offerten unter Chiffre M. G. № 1. nimmt Herr C. O. Liebig in Chemnitz entgegen.

Für einen braven jungen Menschen aus gebildeter Familie (von auswärts) wird eine Lehrstelle in einem guten, weiterer Ausbildung förderlichen Leipziger Colonial- oder Materialwaren-Geschäft gesucht. Auskunft Tauchaer Straße 12, 2 Tr. links.

Ein Fleisch-Markthelfer, welcher seit 20 Jahren während der Messen in einem Solinger Hause beschäftigt gewesen, seinen Posten wegen Aufgabe der Fleischbesuche verliert, sucht ein anderweitiges Unterkommen und giebt nähere Auskunft Herr Fr. Ed. Schneider, Hainstraße Nr. 2 in Leipzig.

Ein zuverlässiger junger verheiratheter Mann, der in allen häuslichen Arbeiten, Serviren, Gartenarbeit gut bewandert ist, auch gut mit Pferden umzugehen weiß, sucht, gestützt auf seine guten Empfehlungen, den 1. Mai als Kutscher oder einen anderen dauerhaften Posten. Adr. unter J. H. in der Expedition d. Bl.

Ein Bursche vom Lande sucht eine Stelle als Laufbursche. Gef. Adressen sind abzugeben Kirchstraße Nr. 8 im Gewölbe.

Ein junges Mädchen von hier sucht eine Stelle als Verkäuferin oder Gesellschafterin. Dieselbe hat schon mehrere Jahre conditionirt und gute Empfehlungen stehen ihr zur Seite. Zu erfragen bei Madam Krobitzsch, Barfüßgässchen 2, 2 Treppen.

Ein Fräulein in gesetzten Jahren sucht als Wirthschafterin bei einem ältslichen Herrn oder Dame hier oder auswärts Stelle.

Gerberstraße, goldne Sonne.

Ein junges Mädchen aus gebildeter Familie, von auswärts, welche in Putzarbeit gut bewandert ist, sucht eine Stellung.

Adressen erbittet man Nicolaistraße Nr. 15, 3 Treppen bei Witwe Taubert niederzulegen.

Eine tüchtige Kochmamsell, welche sehr gut empfohlen wird und in seinen Gasthäusern war, wünscht hier oder nach auswärts 1. Mai Stelle.

Nähres Mittelstraße Nr. 9, 2 Treppen links.

Einige Mädchen von auswärts suchen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Hospitalstraße, früher Platz Nr. 24.

Gesucht. Ein Mädchen von acht Jahren und von ihrer Herrschaft, woselbst sie 4 Jahre war, gut empfohlen, sucht zum 1. Mai einen Dienst als Köchin und ist das Nächste bei Wladam Thurn, Gerberstraße Nr. 64, im kleinen Palmbaum im Hof rechts 2 Treppen zu erfragen.

Ein ordentliches, solides Mädchen sucht bei einer anständigen Herrschaft zum 15. April einen Dienst für Küche und häusl. Arbeit. Zu erfragen Eisenbahnstraße Nr. 24, 3. Etage vorn heraus.

Ein zuverlässiges anständiges Mädchen in gesetzten Jahren sucht bis zum 15. oder 1. Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 21, Hof 1 Treppe bei Gerner.

Ein junges anständiges Mädchen sucht zum 15. d. M. Dienst als Stubenmädchen.

Zu erfragen bei der Herrschaft äußere Zeitzer Straße Nr. 25 bei Herrn Abtheilungs-Ingenieur Hartmann.

Ein fleißiges Mädchen sucht Dienst für Küche und Hausarbeit. Augustusplatz, 16. Budenreihe, Eckbude bei Frau Glaser.

Ein Mädchen, welches schon längere Zeit gedient hat, im Schneidern, Platten und Serviren bewandert ist, sucht Stelle als Jungmagd zum 1. Mai. Hohe Straße 18, Hof parterre links.

Bu pachten

gesucht wird eine Bäckerei zum 1. Juli d. J. Werthe Adv. F. F. 20. bittet man poste restante Leipzig einzufinden.

Gewölbe-Gesucht.

Für die Zeit außer den Messen wird ein helles freundliches Gewölbe zu mieten gesucht. Adressen bittet man unter B. §§ 84. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein großes geräumiges Gewölbe, in der Grimm. Straße oder am Markte gelegen, wird auf mehrere Jahre zu mieten gesucht.

Offerten mit Angabe des Preises werden unter der Chiffre A—Z durch die Expedition ds. Blattes erbettet.

Eine Niederlage, in der Nähe der Klostergasse gelegen, wird zu mieten gesucht. Adressen abzugeben Klostergasse Nr. 15 im Lese-Museum.

Eine Familienwohnung im Preise von 130—180 ₣ und wo möglich in der Dresdner oder Marien-Vorstadt wird von ruhigen Mietherrn zu Johannis oder eher gesucht. Adressen mit Preisangabe unter C. H. R. §§ 28 in der Expedition dieses Blattes.

Ein Logis von 30 bis 40 Thlr.
wird von ein Paar ruhigen Leuten sogleich zu beziehen gesucht. Adressen bittet man gefälligst unter S. H. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Logisgesuch, innere Vorstadt, im Preise von 60—70 ₣, zu Johannis zu beziehen. Gefällige Adressen bittet man Poststraße Nr. 3 parterre niederzulegen.

Gesucht wird zu Johannis a. e von jungen Leuten, welche sich verheirathen wollen, ein Logis im Preise von 40—65 ₣. Adressen bittet man unter A. H. gefälligst in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird von Johanni ein Familienlogis von ruhigen Leuten im Preise von 40 bis 50 ₣. Adressen bittet man gefälligst in der Expedition dieses Blattes abzugeben unter S. S. 44.

Gesucht wird zu Johannis ein Familienlogis im Preise von 150—200 ₣. Gefällige Adressen bittet man Haundörfchen 6—7, 1 Treppe rechts abzugeben.

Gesucht wird ein Logis im Preis zu 100—110 ₣, innere Stadt oder innerste Vorstadt, gleich oder zu Johannis. Adressen bittet man bei Herrn Otto Klemm niederzulegen.

Gesucht wird zu Johannis ein freundliches Familienlogis von Leuten ohne Kinder im Preise von 40—60 ₣. Gef. Adressen werden unter C. G. in der Productenhandlung von Herrn Carl Terl, Barfußgäschchen, erbettet.

**Grimma'sche Straße 2. Etage sind 3 Stuben mit Erker und Schlafzimmer für die nächsten Messen zu vermieten.
Näheres bei
Gebrüder Hennigke,
Gutsfabrik, Grimma'sche Straße.**

Gesucht wird ein kleines Familienlogis von einer kinderlosen Familie, sogleich zu beziehen. Adv. niedergul. Blumeng. 2 b. Haus.

Gesucht wird eine meublierte Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Vorsaal und Küche, auf ein Vierteljahr zu mieten. Lage am meisten erwünscht in der innern westlichen Vorstadt oder in der Gegend von Lehmanns, Reichels oder Virgensteins Garten. Adressen beliebe man sub J. G. II. an die Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird von einem jungen Mann in der Nähe der Windmühlenstraße ein billiges meubliertes Stübchen. Adressen mit Preisangabe bittet man in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm unter C. C. 35. abzugeben.

Gesucht wird zum sofortigen Bezug ein unmeubliertes Wohn- und Schlafzimmer. Adressen durch die Buchhandlung von J. Jackowicz, Universitätsstraße Nr. 2, 1. Etage.

Zu vermieten ein schönes taselförmiges Pianoforte in Mahagonigehäuse. Mittelstraße Nr. 31 parterre.

Ein Garten

ist zu vermieten große Windmühlenstraße Nr. 29. Näheres beim Hausmann.

Zu vermieten ist sofort eine Niederlage. Zu erfahren im weißen Adler im Hof im Trödlergeschäft.

Zwei an der Duerstraße gelegene Niederlagen sind einzeln oder zusammen zu vermieten durch Adv. Heinrich Goetz.

Geschäftslocale und Gewölbe

hat zu vermieten und für nächste Messen, so wie andere für das ganze Jahr in lebhaften Geschäftslagen zu suchen im Auftrag Carl Schubert, Agentur und Localverm.-Bureau, Reichsstraße 13.

Gleich beziehbares Gewölbe nebst Logis vermietbar: Neuschönfeld, Carlstraße 36.

Ein Messgewölbe

ist in Frankfurt a.O. große Scharrnstraße für nächste und folgende Messen zur Hälfte zu vermieten. Dasselbe befindet sich in bester Messlage. Zu erfragen bei Herrn E. H. Wiegand, Hainstraße.

Messvermietung.

Zu vermieten ist für beide Hauptmessen ein großes Gewölbe am Markt für die letzten 14 Tage. Alles Nähere darüber Augustusplatz 14. Budenreihe, 3. Bud.

Messvermietung.

Zu vermieten ab Michaelismesse das jetzt von Herrn Stegmann aus Berlin benutzte Gewölbe Salzgäschchen Nr. 1. Näheres Reichsstraße Nr. 51, 1. Etage, so wie in der Buchhandlung von Hermann Fries, Poststraße Nr. 19.

Messvermietung.

Markt Nr. 8 ist noch ein Theil vom Laden zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Messlocale zu vermieten

für nächste Michaelismesse und folgende, in bester Lage der Reichsstraße 1. Etage ein großes helles Zimmer mit 3 Fenstern und Erker, nebst 3 anstoßenden Schlaflocalen an Manufacturisten oder Uhrenhändler. Näheres bei Krobißsch, Barfußgäschchen Nr. 2.

Für Musterlager

in nächstfolgenden Messen zwei aneinander stoßende helle Zimmer in 2. Etage der großen Feuerkugel, Neumarkt 41 bei Winkelmann.

Messvermietung. Eine Stube mit 1 oder 2 Betten für diese und künftige Messen zu vermieten Neumarkt Nr. 14, 3 Treppen.

Messvermietung. Eine freundliche meublierte Stube mit 2 Betten am Königsplatz Nr. 18, 1 Treppe hoch vorn heraus.



Kreutzberg's sen. grosse Menagerie auf dem Naschplatz vis à vis dem Petersthore.

(Größte Menagerie Europas)

Eröffnung Sonntag am 10. April.

Täglich finden zwei große Hauptvorstellungen nebst Fütterung statt. Anfang der ersten Vorstellung um 4 Uhr Nachmittags, der zweiten um 7 Uhr Abends.

Die Exercitien mit den Raubthieren werden ausgeführt von dem Thierbändiger Kreutzberg auf einem eigens dazu erbauten Theater (Central-Käfig) wie sie von seinem zweiten bis jetzt gezeigt worden.

Alles Nähere die Anschlagzettel.

G. Kreutzberg.

Louis Werner heute 8 Uhr im Wiener Saal.

CENTRAL-HALLE.

Heute so wie jeden Abend während der Messe
Ununterbrochenes Extra-Concert vom Musikdirector **Friedrich Riede** mit seiner Capelle und dem 48 Mann starken
Musikhören (Königs-Grenadier-Regiment) unter Leitung des Capellmeisters **Goldschmidt** aus Liegniz.

PROGRAMM.

Militairmusik.

- 1) Centralhallen-Marsch von Müller.
2) Deutsche Walzer von Strauß.

I. Theil.

- Streichmusik.
2) Ouverture zur Oper „Figaro's Hochzeit“ von Mozart.
4) Finale aus der Oper „Martha“ von Flotow.
* 5) Künstler-Quadrille von Strauß.

II. Theil.

- 6) Jubel-Ouverture von C. M. v. Weber.
7) Beilchen-Polka von Strauß.
8) Große Arie a. d. Op. „Die Stumme v. Portici“ v. Auber (f. Piston).
* 9) Ouverture zur Oper „Le cheval de bronze“ von Auber.
* 10) Missunde-Marsch von Sachse (auf Verlangen).

III. Theil.

- 11) Musicalische Schwärmerei, Potpourri von Lange.
12) Arie aus der Oper „Stradella“ (für Clarinette) von Flotow.
* 13) Schiller-Marsch von Meyerbeer.
* 14) Petersburger Champagner-Galopp von Lumbhe.

Aufang 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 5 Ngr.

Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Chören ausgeführt.

Central-Halle.

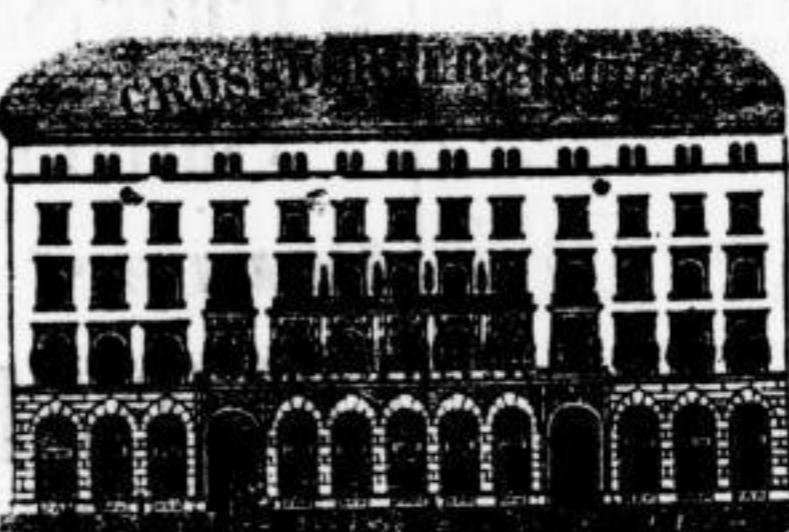
Heute so wie alle folgende Abende während der Messe

Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert

von den Musikhören

des 2. westpreußischen Grenadier-Regiments Nr. 7 (in Uniform, Militairmusik)
unter Leitung des Capellmeisters **Goldschmidt** aus Liegniz
und der Capelle des Musikdirectors **F. Riede**. (50 Mann.)

Die Säle sind aufs freundlichste eingerichtet und wird à la carte gespeist, auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder
Familien Soupers servirt. Für gute Speisen, Weine und prompte Bedienung ist aufs Beste gesorgt. Julius Jaeger.



Decoration:
Sommerabend
bei St. Goar.

täglich
Extra-Concert

unter Leitung des
Musikdirectors **Senteck** aus Hamburg.

Aufang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Table d'hôte
précis 1 Uhr.

Tunnel:
täglich
musikalische Soirée
der Familie **Pitzinger**.

Bayerisch und Lagerbier.

Die Restauration von C. Mahn im großen Blumenberg,
Theaterplatz Nr. 4,

empfiehlt vorzüglichen Mittagstisch, echt Bayerisch und Lagerbier und zu jeder Zeit eine reichliche Auswahl
wärmer und kalter Speisen.

Zum Königskeller Markt 17 Mittagstisch à la carte
empfiehlt L. Küster.

Schützenhaus.

Heute Grande Soirée und Amusement musical.

Für die oberen Säle findet Concert von der Capelle unter Leitung des Herrn Director Büchner statt, wobei das Orchester mit 25 Personen besetzt ist.

In den Parterre-Salons werden musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heiteren Genre von der aus Herren und Damen bestehenden Sänger-Gesellschaft des Herrn W. Pringnitz aus Hamburg ausgeführt.

Bei günstiger Witterung wird der Garten, welcher à la Cremorne in London mit den neuesten Illuminations-Effecten ausgestattet ist, zur Promenade geöffnet sein.

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Rgt.



Zum deutschen Kaiser,

Grimma'sche Straße Nr. 31, 1. Etage.

Heute Abend

Soirée musicale amusante

unter Mitwirkung des so beliebten Humoristen K. Böhnke, Fräulein Therese Lorenz und dem Violinvirtuosen B. Neumeister.

Programm reichhaltig und werden ganz neue Piecen zur Aufführung kommen.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée wie bekannt.

A. Schreiner, Musikkdirector.

NB. Auf obiges Concert empfehle ich Karpfen polnisch, so wie eine reichhaltige Speisekarte wie bekannt.

E. W. Schütte.

Trunkels Restauration,

Sternwartenstraße Nr. 11a.

Heute humoristisch-musikalische Soirée von der Sängergesellschaft Hoffmann

mit ihrem beliebten Komiker.

Neuestes Programm: Auf Verlangen „Das Gespenst auf dem Heuboden“.

NB. Heute Schlachtfest, früh von 9 Uhr an Rindfleisch, von Mittag an frische Wurst und Abends Bratwurst mit Sauerkraut u. so wie Bockbier empfiehlt Heinrich Trunkel.

Restauration in Gerhards Garten.

Heute Sonnabend den 9. April

Soirée amusante musicale, schottisches Glockenspiel u. S. W.,

unter Mitwirkung der Wiener Musik- und Sänger-Gesellschaft C. Schwantner nebst Frau und M. v. Schü. Zwischen heiteren und gemütlichen Gesangsvorträgen zeichnen sich die Concertstücke auf Mandoline, Zither, Philomèle, Mundharmonika à la Krafti Paschik) und hauptsächlich das Gläserspiel auf 26 gefüllten Trinkgläsern vortheilhaft aus und kann ich meinen geehrten Gästen, Freunden und Gönnern einen vergnügten Abend versprechen. W. Esche.

Bei den Concerten stets eine reichhaltige Abendspeisekarte, ff. Getränke.

Jeden Mittag Table d'hôte Mittag 12 1/2 Uhr.

„Stadt Wien“

Mittags 12 und 1 Uhr Table d'hôte, wozu ergebenst einladet

NB. Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

Möbius.

Zur guten Quelle, Brühl 22.

Mittagstisch gut und billig, zu jeder Tageszeit große Auswahl warmer und kalter Speisen, vorzügliches Cainsdorfer Bock- und Lagerbier, so wie ausgezeichnetes Bayerisch aus der neuen Brauerei von Henninger in Nürnberg

empfiehlt

Aug. Grun.

Restauration in „Quandts Hof“, Nicolaistr. 14.

Mittagstisch so wie zu jeder Zeit Auswahl warmer und kalter Speisen und ausgezeichnetes Dresdner Feldschlößchenbier (eingebraut nach Wiener Art).

Morgen früh 9 Uhr Speckfuchen.

Moritz Köckritz.

Pragers Bier-Tunnel.

Mittagstisch gut und kräftig, so wie Abends eine große Auswahl warmer und kalter Speisen. Das Bayerische und Großherzogliche Lagerbier ist ausgezeichnet. Ergebenst C. Prager.

Heute Abend Karpfen poln. u. blau u. Täglich Bonillon u. Mittag u. Abend reiche Auswahl Speisen, das Bier ist vorzüglich. Carl Weinert, Universitätsstraße.

Lössnig.

Sonntag den 10. April lädt zur Tanzmusik ergebenst ein
Das Musikchor von Hellmann.



Café und Restauration
Zum
Deutschen Kaiser,
Grimma'sche Straße 31,
1. Etage.
Mittagstisch
von 11½ Uhr an, à la carte zu
jeder Tageszeit, Abends große Aus-
wahl der Speisefarthe, echt Bayerisch, Lager-
bier u. Wernersegrüner (Weißbier). Schütte.

Heute Abend zu frischen
Flussfischen



gesotten und gebraten,
so wie täglich zu einem guten Mittagstisch à Port. 5 Rgr.
lädt ergebenst ein F. W. Holzweissig, Zeitzer Straße,
neben Café Hascher.

Heute Abend alle zum Schlachtfest bei Trunkel, Sternwarten-
straße, lädt ein die beschädigte Nase.

Staudens Ruhe.

Heute Schweinsknochen und Klöße. Wernersegrüner,
Bierbier und Lagerbier fein. H. Bernhardt.

Heute Abend Schweinsknochen und Klöße.
Ferdinand Werner, Kupfergässchen Nr. 5.

Stadt Berlin.

Wildsuppe und echt Münchener Bockbier (Pschorr-Bräu)
empfiehlt für heute Abend Louis Kraft.

Heute Abend lädt zu Allerlei mit Cotelettes oder Roastbeef nebst gutem Lager- und Weißbier
ergebenst ein L. H. Hoffmann, Windmühlenstraße Nr. 7.
Morgen früh Speckkuchen und Bockbier.

Karpfen polnisch und blau

G. Vogels Bierhaus am Barfußberg.

empfiehlt heute Abend **Restauration von Gustav Glöckner,**
Rossplatz Nr. 10.

Heute großes Schlachtfest, früh zu Wellfleisch, Mittags und Abends zu frischer Wurst und Brat-
wurst lädt ergebenst ein D. D.
Dabei empfehle ich ein feines Glas Lagerbier und ganz vorzügliches Bockbier.

Heute Schlachtfest bei A. Rudert, Alexanderstraße Nr. 6.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet J. H. Köhler, Antonstraße Nr. 7.

Grüne Linde. Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet A. Vietge.

Heute lädt zum Schlachtfest ergebenst ein, Bock- u. a. Biere ff. Böhme, hohe Straße 18.

Schlachtfest Brüdergasse Nr. 10 bei W. Vetter.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet G. Sänger, Schützenstraße Nr. 9.

Cajer's Restauration und Kaffee-garten
in Lehmanns Garten an der Promenade empfiehlt heute Abend Böckschweinsknochen mit Klößen, Meer-
rettich oder Sauerkraut z. c. nebst ausgezeichnetem Lagerbier und ff. Döllniger Gose z. c.
Morgen Roastbeef mit Madeirasaucce z. c.

Zerbster Bier-tunnel Neufirchhof 41. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen,
echt Zerbster Bockbier empfehle ich von ausgezeichneter Güte und Feinheit. Ergebenst E. Sobusch.

Heute lädt zu Schweinsknochen mit Klößen und einem Töpfchen feinen Thüringer Lagerbier ergebenst ein
V. Loschke, Schützenstraße, Herrn Pufürsts Haus.

Störmthaler Bier-Niederlage
Kupfergässchen Nr. 3.

Lager- und extrafeinen Bockbier empfiehlt für heute

Heute
Bockbier.

Schweinsknochen mit Klößen z. c.
nebst einem
ganz vorzüglichen Erlanger.
C. Lange.

Dessauer Bier-Niederlage Burgstraße 24. Heute Abend Schweinsknochen und Klöße, wozu ergebenst
Bockbier ausgezeichnet schön.

einladet Louis Kunze.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu höflichst einladet
F. Senf, Gewandgässchen.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet
J. G. Schildhauer, Windmühlenstr. 17.

Schröter's Restauration, Bosenstraße Nr. 18. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen
und Meerrettig.

Heute lädt Schweinsknochen mit Klößen sowie jeden Tag einen kräftigen Mittagstisch à Port. 4 %, Bier ff., wozu ergebenst ein
C. Bräutigam, Burgstraße Nr. 22.

Heute Abend lädt zu Speckkuchen nebst einem guten Glas Bockbier ergebenst ein
C. Schirmer, Mittelstraße Nr. 9.

